

- Soles Dec. 1517 -

PT 1 Kor 1, 21-25

liebe Freunde!

I Wir also predigen Christen den Verkündigen!

Warum sind wir evangelisten? Das ist die Frage in dieser Predigtreihe über Luther's "Theologie des Kreuzes", die in der Heidelberger Disputation mit der wissenschaftlichen Methode der Damaligen Zeit, in Thesenform in Thesen (conclusiones) und in Beweisen (probanones) hierarchisch und paraxial sind. Die Argumente sollten und wollten das zunächst unter sich ausmachen! Als das Spannende an diesen Thesen ist, dass sie Luther zu einer viel mehr und gründlicher mit den Voraussetzungen seines Glaubens zu beschäftigen. Seit dem 31. Oktober 1517 nennt er sich nicht mehr Luder, sondern Luther, Eleutherios, der Befreite, und was viel, wenn es den mittelalterlichen Teufel- und Höllenglaubens abgeworfen hätte, nein, 1520, weil es durchgehenden in einem, besten, besten Verständnis von Gott in der Theologie ist!

Wir also präzise Clinius den Sekundären! Dann zieht er
in den Bann zu 19. und 20 These des Apostel Paulus:

Clinius als Johannes Kraft und Johannes Weisheit (V24)

Und damit definiert er Theologie und glaubte neu und frei!

I Das ist ein Theologe super, der das, was von Johannes Wesen
stofflich und der Welt eingewandt ist, als in Leiden und
Wort sichtbar gemacht eingewandt befragt (mitdoppelt).

Also: Johannes Leidenhaft für seine Welt, seine Liebe zu

und Menschen so in den Tod und durch den Tod hindurch,
das ist Johannes Wesen. Und deshalb ist Theologie für Johannes

Schöpfungslehre, Kommunikation aus Glauben, und das
kann sind wir evangelisch! Dann, so steht es aus: die Theologie

des Kreuzes nennt die Dinge, wie sie wirklich sind; das
Schlechte schlecht und das Gute gut und will wie die Theologie

der Herrlichkeit, die alles verachtet! Die Theologie als falscher

Macht sagt: Tu das! und wir sind doch alles! Liebe - und

wir haben mehr! Aber wenn wir befragt sind, sind wir aus Dank-

barkeit glückliche und lieben das Leben, das Schöpfer n.d. Schöpfer

Wenn wir Angst haben, sind wir verbannt in uns und lassen alles
als Belohnung, wenn wir für sind, gehen wir tiefer und es wird

III Ja, wie spricht es sogar dialektisch in, wenn es sagt:
Da ist es nicht wahr, ein Theologe zu einem in werden,
da Jones unstellbar wenn durch seine Werke erkannt
wird werden! Durch die Schöpfung können wir nicht
notwendig wäre sein erkennen! Ich kann man nicht
veranschaulichen! Ich in nicht als notwendig, sagt der Theologe
Eckhard Hupel: Es gibt keinen Beweis für Gott und keinen
Beweis gegen Gott! Paulus sagt es ganz einfach: Die Welt
hat in ihrer Weisheit Gott nicht erkannt! Sein unstell-
bares Wesen bleibt geheimnis, das alle Religionen in es finden
versuchen! Die frische Frage nach Weisheit, die finden finden
Zeichen: Was ist das Zeichen? Das Zeichen in die Fesseln
des Leibes: Ich stehe da dem Körper hier, o Jesus dich nicht
lehren! Das allmächtige Gott wird ein allmächtiges Neuse,
die Unerschöpfliche wird still, die Jenseitige wird dasselbe,
die Frage wird klein: Das ist für ein Paradox! Ein Widerspruch

Sirius Kierkegaard sagt im 19. Jahrhundert in seinem Philosophischen Postscript: Für den Ungläubigen ist es absurd!

Wieso soll es große Klein sein, wieso es starke schwach, wieso es Almächtige ohnmächtig? wieso es Unsterbliche für ein sterbliches Mensch? Für den Fremden als die größte Paradoxie des Kreuzes die höchste Sehnsucht, die nicht in meinem Leiden erfüllt! Gerade wenn ich aus helfen bin, ist fort wie aus Nächsten: fort sind mich heim!

Christen Lehre sagt in seinem neuen Brief Das fort in kurz NAP: (S. 50): Das Verbot der Sklaverei des christlichen Gottesdienstes als öffentliche gesellschaftlichen Leibes, nicht zu nehmende individuelle Bekehrungsplakat (die Zerstörungen findet anderswo statt: im Zerkleineren von Wirtschaftskatastrophen etwa, im Cashingschmerz und politischen Taktikern) befreit ihn zu seinem Wachen. Auf dem Meer, vorhin sind die Königsstädte und Wapen zeigen. Das Gottesdienst ist nicht um seinen Ursprung. Das christliche kann nicht nicht mehr funktionieren. Es muß endlich Leib werden!

Der Bernini-Daum, der 1905 als Kind dem des Protestantismus
geboren wurde, ist in der doppelten Jahreszahl ein
Zeugnis des Grauens. Erst nach dem ersten Weltkrieg wurde
als dem Hauptanliegen des Reinheits für Kommunismus,
alle, die die Wägen und beteten sie, so will er er-
quicken. Da sind Haupt, Dinstode und Körperliche
abgesetzt, hundert, Demokratie und Lale. Was war viel
an Christus festsitzend, so in jeder, sagt die These 25, und
These 26: Die Freude spielt: an der selbst die flinken,
und alles ist schon getan, und nach dem zweiten Weltkrieg
steht in ein lang jährigen Staat, 1993 wurde es Dau umge-
wandelte in bloßes Kreuz als Zeichen: Nicht die Diktatur
des Proletariats, auch nicht die Diktatur der Wirtschaft
hat es dahin gestellt, sondern allein die Gerechtigkeit!

IV Soll jetzt es wohl, durch die Taten der Proleten sich
machen, die flinken! Durch diese 95 Thesen gegen den
Ablen hat die langsame die papstlichen Kreuz-

rufe gegen das Osmannische Reich abgeschrieben: Der Papst
wacht über dem Christentum, seinem Christen selbst.
Und die wahre Schicksal der Kirche in dem Evangelium,
sagt Luthers. Und hier deutlich links seine Thesen waren,
das hat in dem unerbittlichen Jüngern von der Fülle eines
Christenmenschen und an dem christlichen Aetzel durchs Narren.
Und als die Türken vor Wien stehen 1529 sagt es: Hörsch
einen Verteidigungskrieg, das es kann anführen, es Papst durch
Abkehr vom Krieg führt: Die Theorie der Revolutionen
führt alles, die Theorie des Krieges heißt die Dinge, wie sie
wirklich sind! Wir begeben die Passagenzeit: hier schlagen
das Herz Gott an der höchsten! Sein stellvertretendes Wort
in selbst gemacht im Leben und Krieg!

Die jüdische Türkei in Wien als die Muselmänner sind und die
jüdische Schwärze in stärker als die Muselmänner sind!

Der samprische Martin Mosbach hat im Frühjahr 2017
Ägypten besucht und berichtet in dem Dorf El-Or die
die Familien der 21 koptischen Gemeinden, die mit

Jahre zuvor von IS-Terroristen aus einem Strauch ^{in Libyen} entführt worden
waren. Sie wurden vom koptischen Papst heilig gesprochen.

Er steuerte von Raabe was wie die Rede, suchen von
Stolz, einen Feindtypen an es Feinde zu haben, einen Feind,
der im Himmel ist. So erschien die 21 auf den neuen Kosen
wie Könige. Das Video des IS, das im Internet gemacht
wurde zeigt, wie die schwarzen Männer die 21 gefesselten
koptischen Geiseln, in Graue gekleidet, nach vorne werfen,
536 und den Feinden in den Mund. Sie sind nun als ihnen
Ketten auf den Körpern, prüfen ihnen ins Herz, ziehen die
Köpfe hinunter und sehen ihnen die Messer aus Thronpost-
letz an die Kehle. kein Lärm, nur ein fernes leises
Stimmen in runde Worte: "Jesaja Jesaja!" "Herr Jesus!", das
Stoßwort des Sterbenden!"

20 Im Leben und Leben wird John liebe sterben gemacht!
21 Die Theologie des Königs nennt die Dorn, wie sie Wunden sind!
28 Die Liebe Johns schafft sich, was sie liebt

26 An den sollst du sterben, und alles ist schon getan!"

Die Reformation hat uns befreit! Amen!